

::: Attwenger - dog

Genaugenommen erst ab 14. Oktober erhältlich, aber da ist sie schon.



Typisch Attwenger, Electropolka, Drum'N'Harmonica. Wortspielerische, hintergründige, freche, kritische, minimalistisch-gebetsmühlenartige, dahergeleierte Texte. Wie man sie kennt und schätzt. Und doch neu: Markus Binder, der sich beim Schlagzeugeln immer mehr von elektronischen Beats unterstützen lässt, was die Songs teilweise noch geradliniger (oder doch eingleisiger?) macht, Hans-Peter Falkner der seine Harmonika nicht mehr nur verstärkt, verzerrt, sondern mit MIDI-Unterstützung sogar als Klavier, Bass oder Synthie verwendet. Auf jeden Fall mehrere Ausflüge raus aus der gewohnten alpenländischen Soundmischung durch den Verzicht auf das so klangprägende Akkordeon, trotzdem von Text und Sprache und Songstruktur her als dem Attwenger'schen Niemandsland zugehörig zu erkennen. Ihrer eigenen Tradition verpflichtet.

Überraschend auch der abschließende ironische Ausflug ins volkstümliche Schlagerlager, zurechtgerückt wieder durch den Bonustrack, ein wunderbar aufregender Strangulations-Remix des Hits 'kaklakariada' der letzten Attwengerplatte 'Sun' von Ernst Gerdenich.

Die Burschen sind auch wieder auf Tour, am 20.10. in Schwaz, am 21.10. in Salzburg am Kulturgelände Nonntal und am 22.10. in München in der Muffathalle am FM4-Fest.



Nähere Infos auf www.attwenger.at, die CD gibts zum Beispiel bei www.hoanzl.at zu bestellen.